

Radwege an der Mosel und auf den Eifel- und Hunsrückhöhen



Mosel-Radweg

Der Mosel-Radweg bietet die Möglichkeit eine der schönsten Flusslandschaften Europas mit vielfältiger Kultur, beschaulichen Winzerorten und beeindruckenden Zeugnissen aus der über 2000-jährigen Geschichte zu erkunden.

Ein gut ausgebautes Netz an Rad- und Wirtschaftswegen sowie Treidelpfaden führt durchgängig beschildert von Thionville (F) bis Koblenz sowie entlang der Nebenflüsse von Saar, Ruwer und Sauer. Von Treis-Karden führt der Mosel-Radweg beidseitig bis Kobern-Gondorf. Ab Kattenes verläuft der Radweg auf der linken Moselseite auf einem Wirtschaftsweg entlang der Weinberge bis nach Koblenz. In Löff und Kobern-Gondorf besteht die Möglichkeit die Moselseite über Brücken zu wechseln.

Hunsrück-Mosel-Radweg

Der Hunsrück-Mosel-Radweg schafft eine interessante Verbindung von der Mosel durch das Lützbachtal in den vorderen Hunsrück zum beliebten Schinderhannes-Radweg. Schon wenige Kilometer von der Mosel landeinwärts führt die Radtour entlang von Schieferhalden, beeindruckender Natur und dem idyllischen Bachlauf auf einer Strecke von 30 km nach Kastellaun. Die Thementafeln in Lütz und Lieg informieren über eine große Anzahl seltener Tiere und Pflanzen, die hier beheimatet sind. Der Weg verläuft auf wenig befahrenen Straßen und Wirtschaftswegen. Bis auf 1 km (fester Waldweg) ist alles asphaltiert. Die Strecke von Lütz nach Lieg weist eine ca. 7%-ige Steigung auf. Als Aufstiegshilfe für einen Tagesausflug bietet sich der Radbus Hunsrück-Mosel 629 zwischen Hatzenport-Kastellaun (Sa, So, Feiertag) und Hatzenport-Emmelshausen (täglich, 1.4.-1.11.) an.

Maifeld-Radweg

Von Hatzenport führt der Weg aus dem Moseltal gleichmäßig aufwärts durch das Schrupfbachtal nach Münstermaifeld. Ab hier verläuft der Maifeldradweg auf einer ehemaligen Bahntrasse, die sich ab Polch in Richtung Ochtendung und Mayen teilt. Gasthöfe, Spielplätze und Grünflächen am Streckenrand laden zu Ruhepausen und Erholung ein.

Schinderhannes-Radweg

Der Schinderhannes-Radweg führt, fernab von verkehrsreichen Straßen, über die weiten Hunsrückhöhen mit herrlichen Ausblicken. Der Radweg verläuft, ohne große Anstiege, auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Emmelshausen, Kastellaun und Simmern (38 km) und bietet ein besonderes Raderlebnis für Groß und Klein.

Schinderhannes-Untermosel-Radweg

Der Schinderhannes-Untermosel-Radweg stellt eine Verbindung von Emmelshausen über den Vorderhunsrück zur Untermosel her und führt 20 km überwiegend über ausgebaute Wirtschaftswege. Über die weiten Hunsrückhöhen verläuft der Radweg über den Höhenrücken zwischen Ehrbachklamm und Baybachtal. Als Aufstiegshilfe bietet sich der Radbus Hunsrück-Mosel 629 zwischen Hatzenport und Emmelshausen (täglich, 1.4.-1.11.) an.

Tourentipp Eifel:

Radwanderung zu den Burgen Eltz und Pymont (anspruchsvollere Tour)

Die Tour startet in Karden. Nach ca. 100 Metern wird die Kernstraße verlassen um der wenig befahrenen Straße zu den Windhäuser Höfen zu folgen. Hier ist eine Steigung von 6-10 % zu bewältigen. Auf dem Plateau angekommen, fährt man auf der K 32 weiter bis nach Mönthenich. Hinter Mönthenich führt der Radweg über befestigte Wirtschaftswege an der Schwanenkirche – einer ehemaligen Wallfahrtskirche – vorbei nach Roes und bis zur Burg Pymont. Die Tour wird über die K 27 fortgesetzt. Nach 100 m biegt der Weg links ab zum Elzbach. Dieser wird überquert und man fährt auf dem Radweg parallel der K 35 bis nach Pillig. Über Sevenich und Wierschem führt der Weg weiter bis zur Burg Eltz oder über Naunheim zum Maifeld-Radweg. An Wochenenden (1.5.-31.10.) besteht die Möglichkeit mit dem Fahrrad den Burgenbus ab Treis-Karden zu den Burgen Pymont und Eltz zu nutzen. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Fahrradplätze vorab im Internet unter www.radbuse.de oder vor Ort bei uns in der **Tourist-Information** zu reservieren.

RadBus Hunsrück-Mosel (Linie 629) - von Hatzenport nach Emmelshausen und Kastellaun

Der RadBus Hunsrück-Mosel fährt vom 1. April bis zum 01. November montags bis freitags dreimal zwischen Hatzenport und Emmelshausen und samstags, sonntags und feiertags mindestens fünfmal am Tag zwischen Hatzenport und Kastellaun und hat Platz für bis zu 24 Fahrräder. Die Mitnahme von Elektrorädern ist möglich. Wir empfehlen Ihnen, ihre Fahrradplätze vorab im Internet unter www.radbuse.de oder vor Ort bei uns in der **Tourist-Information** zu reservieren. Bitte beachten Sie, dass außer der Reservierungsgebühr weitere Kosten für die Fahrradmitnahme und die Personenbeförderung fällig werden.

Nach Hatzenport gelangen Sie über den Moselradweg, ab Pommern, Treis-Karden, Müden und Moselkern stündlich mit der Regionalbahn oder bequem mit ihrem eigenen Auto. Parkplätze finden Sie direkt am Bahnhof in Hatzenport.

Unsere Tourentipps:

Ab Emmelshausen führen zwei Radwege vom Hunsrück an die Mosel:

- Auf dem **Schinderhannes-Radweg** nach Kastellaun (23 km) und weiter über den **Hunsrück-Mosel-Radweg** nach Treis-Karden (30 km).
- Auf dem **Schinderhannes-Untermosel-Radweg** nach Burgen (20 km) und weiter über den **Mosel-Radweg** nach Treis-Karden (10 km).